

Kriterien für die wissenschaftliche Abschlussarbeit¹

Inhaltliche Kriterien:

- Originalität: Die Abschlussarbeit sollte einen eigenen Beitrag zur Forschung leisten und nicht nur bestehende Erkenntnisse zusammenfassen.
- Objektivität: Der Inhalt sollte sachlich, neutral, objektiv und unvoreingenommen sein, auf einer fundierten theoretischen Grundlage basieren und relevante Theorien einbeziehen.
- Nachvollziehbarkeit: Alle vorgebrachten Argumente und Aussagen sollten logisch aufgebaut und gut begründet sein.

Formale Kriterien:

- Sprache: klare, präzise, eindeutige, sachliche, verständliche, gendergerechte und diskriminierungsfreie (geschlechtsneutrale) Formulierungen unter Vermeidung von Rechtschreib- und Grammatikfehlern. (Unter Einhaltung der Orthographie)
- Formatierung: Die Einhaltung folgender Formatierungsrichtlinien (A4 im Format 12 pt, einem Zeilenabstand von 1,5 und im Umfang von mindestens 18 Seiten)
- Zitation: Konsistente, nachvollziehbare und korrekte Zitierweise (z. B. nach APA, MLA, Harvard, Chicago oder einer anderen vorgegebenen Zitierweise).
- Literaturverzeichnis: Bei Monografien: Name, Vorname (Jahr): Titel des Buches. Verlagsort: Verlagsname. (Bei mehreren Autoren/innen: Trennung durch Schrägstrich)
- Bei Zitaten aus dem Internet: Name, Vorname des Verantwortlichen für die Internet- Seite (Jahr): Titel der Internet-Seite. Verfügbar unter: [http://](http://...) (Stand: JJJJ-MM-TT).
- Das Literaturverzeichnis darf nur diejenigen Quellen beinhalten, die in der Abschlussarbeit zitiert werden.
- Alle im Text zitierten Quellen müssen auch im Literaturverzeichnis erscheinen.
- Aufbau der wissenschaftlichen Arbeit
 - Deckblatt
 - Eidesstattliche Erklärung
 - Inhaltsverzeichnis
 - Abbildungsverzeichnis (optional)
 - Tabellenverzeichnis (optional)
 - Abkürzungsverzeichnis
 - Abstract
 - Textteil
 - Literaturverzeichnis
 - Anhang (optional)
 - Lebenslauf (optional)

Bewertung der Qualität der Arbeit

¹ s. Punkt 5.1.1 („Schriftliche Prüfung“) der ÖfS-Richtlinie für die Anerkennung als Zertifizierte Systemaufsteller:in

In Anlehnung an den Leitfaden wissenschaftliches Arbeiten von Prof. Dr. Oliver A. Gansser (www.gansser.de)

Die Qualität der Abschlussarbeit bemisst sich daran, inwieweit die geschilderte Problemstellung damit beantwortet werden kann.

1. Inwieweit wurden die Vorgaben der hier angeführten Kriterien für die wissenschaftliche Abschlussarbeit umgesetzt?
2. Kann in der Abschlussarbeit ein „roter Faden“ erkannt werden?
3. Wurde der Stand der Forschung auf dem Gebiet der Systemischen Aufstellungsarbeit entsprechend dargestellt?
4. Wurden anhand theoriebasierter Überlegungen Hypothesen abgeleitet?
5. Eignet sich die durchgeführte Studie zur Klärung der in der Abschlussarbeit thematisierten Problemstellung bzw. Forschungsfrage?
6. Wurden die Ergebnisse sachgemäß interpretiert und in den Stand der Forschung sowie in die theoretischen Überlegungen eingeordnet?
7. Wurden entsprechende Literaturquellen adäquat zitiert?
8. Entsprechen der Schreibstil und die Orthografie einer wissenschaftlichen Arbeit?